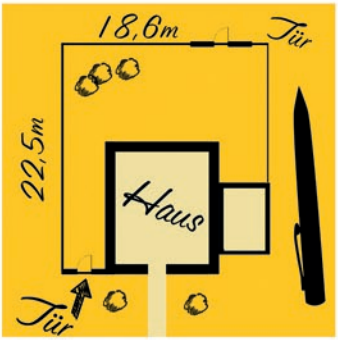


Planung und Skizze vor der eigentlichen Zaun-Montage

Vor der eigentlichen Montage des Stabmattenzauns sollten Sie den Verlauf auf Ihrem Grundstück skizzieren, um im Voraus planen zu können, wie und wo die einzelnen Pfosten gesetzt werden, ob Sie bspw. noch Eckpfosten benötigen und ob ggf. einzelne Zaunmatten gekürzt werden müssen. Auch wenn Sie ein oder mehrere Gartentore oder Zauntüren in Ihren neuen Zaun integrieren wollen, kann dies bei einer sorgfältigen Skizze bereits berücksichtigt werden und erspart in der Regel viel Arbeit bei der Montage und dem Aufbauen des neuen Stabmattenzauns.

Planung der Abstände der einzelnen Zaunposten

Alle Zaunfelder der Stabmattenzaun-Komplett-Sets haben eine Länge von 2,51m. Diese werden auf der schmalen Seite der Zaunpfosten montiert und liegen dort jeweils 15mm auf, so dass auf der schmalen Seite der Zaunpfosten eine Distanz von 10mm zwischen den einzelnen Stabmatten-Zaunfeldern verbleibt. Entsprechend sollte man die Zaunpfosten alle 2,52m setzen (gemessen am Pfostenmittelpunkt) bzw. mit einer lichten Weite zwischen den Pfosten von 2,48m.

Das Setzen der Zaunpfosten

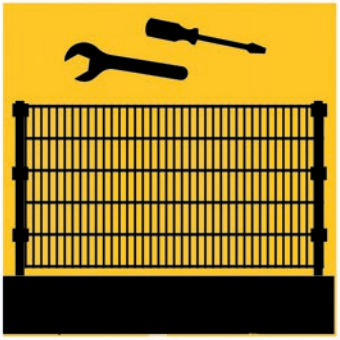
In einem ersten Schritt müssen die Zaunpfosten gesetzt werden, an die die einzelnen Zaunmatten nachher montiert werden.

Einbetonieren oder Aufdübeln der Zaunpfosten

Alle Zaunpfosten aus den Komplett-Sets werden immer mit einer Überlänge zum Einbetonieren geliefert. In den Komplett-Sets für eine Zaunhöhe von 103cm liegen bspw. Zaunpfosten bei, die eine Gesamtlänge von 150cm haben. Diese Überlänge von 47cm kann, abzgl. der gewünschten Bodenfreiheit, dann zum Einbetonieren genutzt werden. Wenn Sie für einen 103cm hohen Doppelstabmattenzaun passende Eckpfosten benötigen, sollten diese ebenfalls eine Gesamtlänge von 150cm haben, um eine entsprechende Stabilität für den Zaun zu gewährleisten.
Wenn der Untergrund bereits versiegelt ist und der neue Stabmattenzaun auf Pflaster, Asphalt etc. gesetzt werden soll, gibt es sogenannte Pfostenadapter zum Aufdübeln von Zaunpfosten. In diesem Fall müssen die Zaunpfosten um die Überlänge eingekürzt werden. Dies kann durch einfaches Absägen erfolgen.

Ausheben der Fundamente - für Zaunpfosten und Torpfosten

Wenn der Verlauf des neuen Stabmattenzauns geplant wurde, kann man mit dem Setzen der Zaunpfosten und ggf. der Torpfosten beginnen, wobei es empfehlenswert ist, erst die Pfosten der geplanten Zauntore / Gartentüren zu setzen. Nach dem Ausheben der Löcher für die Pfosten, werden diese eingesetzt und mit einer Mischung aus Beton und Mörtel aufgefüllt und verdichtet (bspw. durch sogenanntes Anstampfen). Um die korrekten Abstände zwischen den einzelnen Zaunpfosten sicherzustellen (2,48m lichte Weite), hat sich eine feste Lehre als hilfreich erwiesen (bspw. eine Holz- oder Aluminiumlatte in der entsprechenden Länge).
Eine Richtschnur kann alternativ verwendet werden, wenn der neuen Stabmattenzaun gerade verläuft.



Montage der Zaunfelder an den Zaunpfosten

Nach dem Setzen der Zaunpfosten und dem Abbinden des Betons können die Zaunfelder montiert werden. Dafür enthalten die Komplett-Sets Kunststoff-Auflageböcke, an denen die Zaunfelder eingehangen und befestigt werden. Mit den beiliegenden Befestigungsschrauben aus V2A-Edelstahl werden die Zaunfelder dann mit Hilfe der Edelstahl-Klemmplatte fixiert (hierfür wird ein Innensechskant-Schlüssel 5,5mm / Inbus-Schlüssel 5,5mm benötigt). Je nach Höhe des Stabmattenzauns variiert die Anzahl der Auflagenböcke und Befestigungsschrauben.

Montage der Stabmatten-Zaunfelder an Eckpfosten

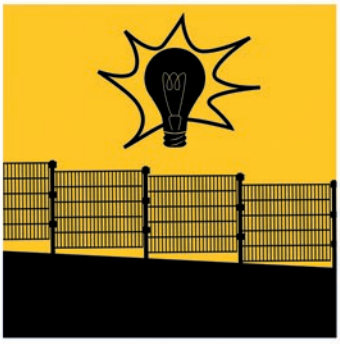
Die Montage der Doppelstabmattenfelder an den Eckpfosten erfolgt identisch wie bei den normalen Zaunfeldern. Der Unterschied ist, dass hier die beiden Zaunfelder nicht an der gleichen Seite es Zaunpfostens montiert werden, sondern um 90° versetzt. Entsprechend verfügen die Eckpfosten für Stabmattenzäune auch über Auflageböcke an zwei Seiten. Hier werden die Zaunfelder eingehangen, mit den Edelstahl-Klemmplatten fixiert und dann mit ebenso im Lieferumfang enthaltenen Edelstahl-Schrauben per Innensechskant-Schlüssel fixiert.

Alternative zur Nutzung von Eckpfosten: Biegen des Doppelstab-Zauns in gewünschtem Winkel

Eckpfosten bieten sich vor allen Dingen dann an, wenn der neue Stabmattenzaun um einen rechten Winkel geführt werden soll. Eine weitere Möglichkeit, einen Doppelstabzaun um einen Winkel zu setzen – im Prinzip um jeden gewünschten Winkel – ist das Biegen der Zaunfelder. Hierfür muss man auf der späteren Innenseite des Winkels über die gesamten Zaunhöhe ein ca. 3cm breite Stück des inneren Doppelstabs herausgeschnitten werden (eine Flex oder ein Trennschneider sind hier hilfreich). Nun kann das Zaunfeld auf den gewünschten Winkel gebogen werden, auch rechte Winkel können so ohne das Setzen eines zusätzlichen Eckpfostens im Stabmattenzaun realisiert werden.

Wichtig nach Kürzen von Stabmatten, Pfosten oder Biegen: Korrosionsschutz

Die Stabmattenzaunfelder und Pfosten werden speziell beschichtet sind extrem robust gegenüber Witterungseinflüssen, so dass sie besonders langlebig sind und Sie lange Freude an Ihrem neuen Stabmattenzaun haben. Wenn allerdings durch Einkürzen von Zaunfeldern und Pfosten diese Beschichtung beschädigt wird, muss der Korrosionsschutz wiederhergestellt werden. Auch wenn der Stabmattenzaun für einen Winkel gebogen wird und Teile der inneren Doppelstabmatte entnommen werden, muss der an diesen Stellen beschädigte Korrosionsschutz wieder aufgebracht werden. Verzinkungsspray bzw. spezielle Rostschutzsprays in den passenden Farben (bei Stabmattenzäunen in Anthrazit oder Moosgrün) sind bei uns und im Baumarkt erhältlich, so dass ohne viel Aufwand der Korrosionsschutz erhalten bleibt.



Tipps für Stabmattenzäune auf Grundstücken mit Gefälle

Nicht jedes Grundstück ist eben, so dass man häufig ein Gefälle im Zaunverlauf berücksichtigen muss. Hier ist es in der Regel so, dass ein Gefälle von bis zu 200mm pro einzelnem Zaunfeld (also auf eine Länge von 2,51m) ohne zusätzliches Einkürzen überbrückt werden kann, indem die Zaunfelder einfach versetzt in die Zaunpfosten eingehangen werden (die Zaunfelder haben eine Maschenweite von 200mm x 50mm). Sollte das Gefälle größer werden, ist es empfehlenswert, die Zaunfelder zu halbieren, um das Gefälle zu überbrücken (die dann benötigten zusätzlichen Zaunpfosten gibt es in den passenden Höhen als Zubehör einzeln zu kaufen).